

Vorstandsbericht

Sitzung vom 10.05.2022

In der letzten Woche habe ich folgendes gemacht:

- Wir waren beim Vernetzungstreffen mit dem SWFR und haben mit der Leiterin für die Abteilung Studentisches Leben und Aufgaben gesprochen. Es soll ab jetzt pro Semester mindestens ein Vernetzungstreffen geben um etwaige Probleme und Kritik anzusprechen. Dann haben wir noch über das Thema Studieren mit Kind und die Besetzung des Referats Studieren mit familiären Verpflichtungen gesprochen. Das Referat soll bald neu besetzt werden um eine Vernetzung der betroffenen Studierenden zu ermöglichen, es gibt auch schon Interesse das Referat zu besetzen. Außerdem planen wir gerade eine FAK (Freiburger Asten Konferenz), falls ihr Themenvorschläge habt gebt uns gerne Bescheid.
- Am Freitag war Jour Fixe wir haben unter anderem über die Antwort auf den Gemeinsamen Brief zum Thema Beauftragte für Studierende mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen geredet, die Universität sieht weiterhin einen Handlungsbedarf und hat vorgeschlagen dass wir als VS uns an den Kosten einer Aufstockung der Stelle, zumindest zunächst, beteiligen können. Dies wurde zunächst von mir verneint da das eindeutig keine Aufgabe der Studierendenschaft ist, jedoch planen wir hierzu einen Diskussions-TOP in der nächsten StuRa-Sitzung. Außerdem haben wir über die Besetzung geredet, wir haben dem Rektorat mitgeteilt dass wir uns in der letzten StuRa-Sitzung mit den Aktivist*innen Solidarisiert haben und haben Erfolglos versucht das Rektorat zu Überzeugen trotz der anhaltenden Besetzung zu einem Gespräch zuzustimmen. Nach dem Jour Fixe haben wir mit den Aktivist*innen geredet und ihnen einen Lösungsvorschlag unterbreitet wie er dann auch durch das dort abgehaltene Plenum angenommen wurde. Der Vorschlag der dann als Bedingungen zur Beendigung der Besetzung übernommen wurde beinhaltet folgende Punkte:
 1. Es wird ein Gesprächstermin zwischen Vertreter*innen der TU 2.0 der VS (Vorstandschaft) und dem Rektorat (mindestens der Rektorin) vereinbart.
 2. Die vorher genannten Personen der TU 2.0 werden zur kommenden Senatssitzung eingeladen um an einem Diskussions-TOP teilzunehmen.
 3. In der Juli Senatssitzung wird über eine vorher vereinbarte Resolution abgestimmt.
 4. In den zukünftigen AStA Jour Fixen zwischen VS und dem Rektorat findet ein regelmäßiger Austausch zum aktuellen Stand der Umsetzung der vereinbarten Ziele statt.Der Hörsaal wird eine Stunde vor dem Gespräch durch die TU 2.0 eigenständig verlassen.
Diese Forderungen haben wir dann Abends in einem Telefonat mit dem Rektorat übermittelt das Rektorat hat den Bedingungen zugestimmt und einen Gesprächstermin

am Montag um 11 Uhr vorgeschlagen. In dem Gespräch am Montag wurden einige Sofortmaßnahmen vorgeschlagen z.B. sollen Plakate gestaltet werden die über die aktuelle Lage zum Thema Klima aufklären sollen, es wird ein Newsletter an die Uni Mitglieder geplant, außerdem soll generell mehr Aufklärungsarbeit innerhalb der Uni z.B. im Rahmen des Studium generale geleistet werden. Für die Morgen stattfindende Senats-Sitzung wird eine Diskussions-TOP eingerichtet zu dem Vertreter*innen der TU und der Vorstand eingeladen werden. In der Juli Sitzung soll dann wenn der Senat Interesse an dem Thema zeigt ein Statement verabschiedet werden dass noch ausgearbeitet wird.

Ich wünschen euch eine schöne Woche, bleibt gesund!